

Nachhaltigkeit und Erfolgskontrolle im Schutzwald (NaiS)

Weiserflächen-Netz Obwalden

Forstbetrieb: Sachseln

Weiserfläche: Dorfbach

Protokoll Zwischenbegehung ...15.11.2010.. (Datum)

Inhaltsverzeichnis

1	Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung	2
2	Vorangehende Begehungen und Dokumentationen	2
3	Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung.....	2
4	Aktueller Zustand und Veränderungen.....	3
5	Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung	3
6	Diverses	4
7	Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme	4

Beilagen

- ☒ Formular 1 ergänzt
- ☒ Fotodokumentation **nur Foto 13 neu**
- ☐ Nachkalkulation ausgeführter Holzschlag
- ☐
- ☐

Checkliste

- ☒ Markierungen nachgemalt **nur obere Eckpunkte**
- ☒ Fotos wiederholt **nur Foto 13 neu, andere wegen Nebel nicht wiederholt**
- ☒ Protokoll der Begehung

1 Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung

15. November 2010, 14.30–15.30 Uhr

Walter Berchtold

Andreas Bacher

Adrian von Moos

2 Vorangehende Begehungen und Dokumentationen

Einrichtung der Weiserfläche: **...20.09.2007...** (Datum)

letzter Kontrollgang: (Datum)

letzte Zwischenbegehung: **16.5.2008** (Datum)

Ausführung letzte Massnahmen: **...Nov/Dez. 07** (Datum)

3 Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung bzw. Dokumentation

(Beschreibung und Datum der Massnahmen / Ereignisse,
Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1)

Nach dem Holzschlag vom Nov./Dez. 2007 wurden keine weiteren Massnahmen ausgeführt.

4 Aktueller Zustand und Veränderungen

(Beschreibung und Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1 / Ergänzung der bisherigen Dokumentation)

- 2/3 der Fläche direktes Licht auf dem Boden; 1/3 der Fläche Seitenlicht
- Verbleibender Bestand wird wie schon 2008 als stabil betrachtet.
- Es hat keinen Käferbefall an den verbleibenden Fichten gegeben.
- Im oberen Teil haben sich zahlreiche Ta-Keimlinge angesamt. Siehe Foto 13.
- Aufgrund von Spuren und Losung ist das Wild häufig auf der Fläche, vor allem Gemse und vereinzelt Reh.

5 Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung

(Kurzbeschreibung und vorgesehener Zeitpunkt geplanter Massnahmen, entsprechen die Massnahmen der ursprünglichen Planung? Anpassungen? Schwerpunkte und vorgesehener Zeitrahmen der Beobachtung)

vorläufig keine Massnahmen

Beobachten der Verjüngung

→ kommen die Ta-Keimlinge auf oder verschwinden sie?

→ Welche anderen Baumarten kommen hinzu?

→ Einfluss Wild?

6 Diverses

Wegen Nebel und fortgeschrittener Zeit wurden die Fotos nicht wiederholt und nur der obere Teil der Weiserfläche begangen.

Zugang zu Fuss ab Brand, Wolfisbergstrasse, nach Besichtigung Weiserfläche Geren.

7 Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme

2011

Beurteilung Ansamung / Anwuchs

Protokoll:

Adrian von Moos, 16.11.2010

Verteiler:

Andreas Bacher

Walter Berchtold

Adrian von Moos

Urs Hunziker

Gemeinde: Sachselsn	Ort: Dorfbach	Weiserfl. Nr.: 0	Fläche: 1.06 ha	Datum: 20.09.2007	BearbeiterIn: A. Bacher, W. Berchtold, A. v. Moos
Koordinaten: 657.950/187.950	Meereshöhe: 900 m ü.M.	Hangneigung: 90%	Beilagen: Form. 2	Plan: 5	Andere: Klappierung
Situationsskizze: 			Waldfunktion(en): Schutz bezüglich Wildbach und Hochwasser Potentieller Beitrag des Waldes mittel Zieltyp: Gerinnehang, Wildbach- und Hochwasserschutz im Tannen-Buchenwald der obermontanen Stufe (E+K Nr. 18 Typischer Tannen-Buchenwald) Grund für Weiserfläche: (Geltungsbereich u. Fragestellung) Was passiert mit verbleibendem Bestand nach Eingriff? Wie lange dauert es, bis die Verjüngung die Schutzfunktion übernimmt und das Bachbord im angrenzenden Gebiet ebenfalls verjüngt werden kann?		
Bestandesbild: (Profilskizze, Kurzbeschreibung) 			Markierung: obere Eckpunkte an Strasse mit Pfahl markiert und rot gesprayt. Untere Eckpunkte liegen bei Einmündung der Runsen in den Dorfbach und sind nicht markiert!		

	m ³ /ha	Stammzahl pro ha	Mittelstamm m ³
vor Anzeichnung	317	226	1.40
Anzeichnung = Aushieb	204	134	1.51
verbleibender Bestand	113	92	1.24

Handwritten notes on the right side of the sketch:
 ergänzt 16.5.08, A. von Moos / neuer Felsband 15.11.2010
 Anzeichen 2005 m³/ha (64%) Mittelstamm 1.51m³



Foto 13A neu

Gleicher Fotostandort wie bei Fotos 3-5, auf Rippe, 20 m unterhalb Blinddarmsträsschen. Blick von unterer Weisstanne aufwärts auf Ta-Keimlinge (rot eingekreist).

Foto: Adrian von Moos, **15.11.2010**



Foto 13B neu

Nahaufnahme. Werden die eingekreisten Ta-Keimlinge aufkommen oder verschwinden?

Foto: Adrian von Moos, **15.11.2010**



Blick vom Gegenhang ab Wolfisbergstrasse bei Brand auf Weiserfläche.
Foto: Adrian von Moos, **2.9.2009**